

B) Behandlung mit Aussprache

TOP 3

Mitteilungen und Anfragen

a) Bürgermeister Karsten Krug beantwortet schriftlich die Anfrage der CDU Fraktion vom 14.10.2024 zum ÖPNV wie folgt:

Sehr geehrter Herr Henzel,
sehr geehrte Mitglieder des Gemeindevorstands,

folgende Anfrage wurde von Bürgerinnen/Bürgern im Zusammenhang mit der Fertigstellung der Riedstrecke per Dezember 2024 gestellt:

Wenn die Bahn ab 14. Dezember 2024 auf der Riedstrecke ihren Betrieb aufnimmt, bleibt es bei der bisherigen Taktung:

RE Frankfurt-Mannheim stündlich und
S-Bahn Mannheim - Groß-Rohrheim halbstündlich?

Antwort: Die Verkehrsangebote der RE Frankfurt-Mannheim und der S-Bahn Mannheim-Groß-Rohrheim werden im Vergleich zur Situation vor der Sperrung ohne Veränderungen wiederaufgenommen.

Ist es geplant, den Bus 91 von Mannheim nach Darmstadt beizubehalten?

Dieser stellt eine große Bereicherung für Pendler und weitere Fahrgäste dar, da damit eine direkte Verbindung nach Darmstadt besteht und auch die Haltestellen Biblis, Bürstadt und Gernsheim sonst nicht so oft angefahren werden.

Antwort: Bei dem Busangebot des Bus 91 handelt es sich um ein Angebot im Rahmen des Schienenersatzverkehrs, so dass dieses Angebot mit der Wiederaufnahme des Schienenverkehrs eingestellt wird.

b) Bürgermeister Karsten Krug beantwortet schriftlich die Anfrage der Fraktion BfGR vom 15.10.2024 zum Glasfaserausbau wie folgt:

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Krug,

wie bei der Bürgerversammlung berichtet wurde, ist derzeit kein Start des Glasfaserausbaus für Groß- Rohrheim zu erkennen. Der Beantwortung unserer

Anfrage vom 28.08.2024 ist zu entnehmen, dass hinsichtlich des Beginns der Bauarbeiten keinerlei Fristen vereinbart wurden. Daraus ergeben sich weitere Fragen zu diesem wichtigen Projekt.

1. Was genau ist Vertragsgegenstand des mit der Deutschen Glasfaser (DG) abgeschlossenen Kooperationsvereinbarung, bzw. was sind die von den beiden Parteien jeweils zu erbringenden Leistungen?

Antwort: Der Kooperationsvertrag wurde den Fraktionen zur Kenntnis gegeben.

2. Wie ist die weitere Vorgehensweise des Gemeindevorstands falls auch der zuletzt angekündigte Baubeginn im Frühjahr 2025 nicht erfolgt?

Antwort: Die Überlegungen zur Vorgehensweise bei Nichterfüllung des Vertrags seitens der Deutschen Glasfaser stellt sich momentan nicht. Eine Vertreterin hat sich zum Gespräch angekündigt.